



Rehazentrum Oberharz

Eingebettet in die einzigartige Natur- und Kulturlandschaft des Oberharzes bietet das 2011 neu erbaute Rehazentrum Oberharz der Deutschen Rentenversicherung Braunschweig-Hannover beste Voraussetzungen für Ihre Genesung: Das lichtdurchflutete Klinikgebäude ist auf einer Hochebene am Ortsrand der Berg- und Universitätsstadt Clausthal-Zellerfeld gelegen.

Unmittelbar vor der Klinik befinden sich der malerische Schwarzenbacher Teich sowie eine großzügige und abwechslungsreiche Parklandschaft, die zu ausgiebigen Spaziergängen einlädt. Auftanken und Kräfte sammeln können Sie aber auch außerhalb des Klinikgeländes, denn seine Lage in der beliebten Urlaubsregion Harz bietet vielfältige Möglichkeiten für eine aktive und erholsame Freizeitgestaltung neben der Therapie.



Ansprechpartner:

Am Schwarzenbacher Teich
Schwarzenbacher Str. 19
38678 Clausthal-Zellerfeld

Patientenverwaltung:

Frau Bergmann
Telefon: 05323 712-8140
Telefax: 05323 712-8144

Herr Bardossek
Telefon: 05323 712-8142
Telefax: 05323 712-8144

E-Mail: info@rehazentrum-oberharz.de
www.rehazentrum-oberharz.de

Chefartzsekretariat:

Telefon: 05323 712-7002
Telefax: 05323 712-7006



MBOR Psychosomatik

Medizinisch-beruflich-orientierte Rehabilitation (MBOR) Psychosomatik

Ein Konzept der

Deutschen Rentenversicherung
Braunschweig-Hannover
Rehazentrum Oberharz

Schwerpunktklinik für Psychosomatik





Medizinisch-Beruflich-Orientierte-Rehabilitation (MBOR) innerhalb der psychosomatischen Reha

Oftmals sind berufliche Problemlagen oder auch konflikthafte zwischenmenschliche Situationen in der komplexen Arbeitswelt mit verantwortlich für die Entwicklung von psychischen Erkrankungen und auch längerfristiger Arbeitsunfähigkeit. Mit spezifischen MBOR-Angeboten möchten wir Sie bei Ihrem Wiedereinstieg in den Arbeitsalltag unterstützen.

Zeichnet sich in der psychosomatischen Aufnahmeuntersuchung eine besondere berufliche Problemlage ab, werden anhand Ihrer Angaben ausgewählte Therapiemodule verordnet. Diese zielen darauf ab, Sie vorwiegend auf psychosomatischer Ebene zu fördern und in Hinsicht auf die Herausforderungen des Arbeitslebens zu stärken.

Der Fokus der MBOR-Therapien liegt darauf, die bestehenden individuellen Schwierigkeiten im Berufsleben zu erkennen. Hierbei sind externe Faktoren aber auch der individuelle Umgang mit Stress und Belastungen zu beachten. Die MBOR ist ein überwiegend gruppenorientiertes Angebot, in dem sich Rehabilitanden in ähnlichen Berufssituationen austauschen und sich gegenseitig bei der Umsetzung von neuen Lösungsansätzen unterstützen können.

Zu unserem multiprofessionellen Rehabilitationsteam gehören Ärzte, Psychologen, Sozialpädagogen, Pflegekräfte, Ergotherapeuten, Sporttherapeuten, Ernährungsberater und Physiotherapeuten. Die enge Zusammenarbeit zwischen unseren Fachbereichen ist die Basis für Ihre erfolgreiche Rehabilitation. Zugleich stützen wir uns auf die neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse in Diagnostik und Therapie, um Ihnen eine optimal aufeinander abgestimmte Rehabilitationsbehandlung anzubieten.



Therapieinhalte

Mit unseren Therapien möchten wir Sie für Ihren Beruf stärken, Ihnen Sicherheit, Vertrauen und Zuversicht geben.

Während Ihres Aufenthaltes erwerben Sie in psychotherapeutischen Schulungsgruppen Kompetenzen zur Stressbewältigung und Konfliktlösung. Zusätzliche Angebote im Bereich der Ergotherapie festigen Ihre Basisfertigkeiten (u. a. Bewerbungs- und Kommunikationstraining, Werken, Medien- und Filmwerkstatt). Gezielte arbeitsbezogene Trainingsmaßnahmen in Kombination mit Übungen zur Verbesserung von Konzentration und Aufmerksamkeit zeigen Ihnen Wege auf, Ihren Arbeitsalltag wieder maßvoller und effektiver zu meistern. Ziel ist es, Ihre kognitiven, feinmotorischen und körperlichen Funktionen zu fördern, um so langfristig Ihre Gesundheit im Arbeitsalltag zu stärken.

MBOR-Angebote im RZOH sind:

- Soziales Kompetenztraining
- Stressgruppe
- Konfliktgruppe
- berufliches Stressmanagement
- Sozialmedizinische Informationsgruppe